

○ Bericht an den Gemeinderat

Finanz-, Beteiligungs- und
 Liegenschaftsausschuss

GZ: A8-41041/2010-95

BerichterstellerIn:

Kulturamt und Amt für Jugend und Familie,
 TU Graz - Kinderbetreuung;
 Kreditansatzverschiebung und Eckwertverschiebung
 über € 283.100,00 in der OG 2011

Graz, 20.10.2011

Das Kulturamt beantragt gemeinsam mit dem Amt für Jugend und Familie in der OG 2011 eine Kreditansatzverschiebung über € 283.100,00 und begründet dies wie folgt:

Mit GRB v. 24.9.2009 (A16-30597/2009-1) wurde der Beschluss gefasst, dass die vier Grazer Universitäten für wesentliche Leistungen für den Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Graz als Unterstützung Projektmittel auf Basis der von den Universitäten geleisteten Grundsteuer erhalten sollen. In der OG des Voranschlages 2011 wurde dafür auf FiPos 1.28000.754000 Sub. 001 mit einem Betrag in Höhe von € 570.000,00 vorgesorgt.

In diesem Zusammenhang hat nun die Technische Universität Graz ein Förderansuchen über € 283.033,10 für das Projekt Haus des Kindes eingereicht. Es handelt sich dabei nicht um den gesamten Betrag der Grundsteuer in Höhe von € 296.870,00. Auf Grund des Starts des „Haus des Kindes“ im September 2011 sollen die Aufnahme der vier Kinderkrippengruppen sowie der zwei Kinderhausgruppen in das Tarifsysteem der Stadt Graz in das Betreuungsjahr 2011/2012 vorgezogen und durch die Stadt Graz budgetär bedeckt werden. Zur anteiligen Abdeckung der Kosten wird die im Kalenderjahr 2011 vorgesehene Sonderförderung der Stadt für die vorgezogene Aufnahme der Kinderkrippen- und Kinderhausgruppen in das Tarifsysteem umgeschichtet. Inhaltlich wird dieses Projekt vom Amt für Jugend und Familie bearbeitet.

Der Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschuss stellt den

Antrag,

der Gemeinderat wolle gemäß § 95 Abs 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl 130/1967 idF LGBl 42/2010 beschließen:

In der OG 2011 wird die Fipos

1.24010.755100	„Lfd. Transferz. an Unternehmungen, Tarifgleichstellung“ DKR 06012		
	um	€	283.100,00

erhöht und zur Bedeckung die Fipos

1.28000.754000	„Lfd. Transferz. an sonst. Träger d. öffentl. Rechts“ SK 001 – „Verschiedene Universitätsförderungen“
----------------	--

um den gleichen Betrag gekürzt.

Der Eckwert des Amtes für Jugend und Familie erhöht sich dadurch um € 283.100,00 und der Eckwert des Kulturamtes im Bereich des Bürgermeisters vermindert sich um denselben Betrag.

Die Bearbeiterin:

(Rosemarie Pichler)

Der Abteilungsvorstand:

(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent

(Stadtrat Univ. Doz. DI. Dr. Gerhard Rüschi)

Angenommen in der Sitzung des Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschusses

am

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: